

Jahresbericht 2018 – Verein Elfinesh

Vorstand

Präsident	Clemens Sieber
Vizepräsident	Timo Grimm
Kassier	Manuel Rüegg
Projektleitung Äthiopien	Elfinesh Grimm
Vorstandsmitglieder	Claudia Sieber Roman Grimm Karl Kyburz
Kassenrevisorinnen	Regula Grimm Louisa Kyburz

1. Vorstandstätigkeit

Dieses Jahr haben mehrere Vorstandsgespräche stattgefunden. Ende Dezember traf ich (durch einen Hinweis der Fachhochschule Windisch) den Präsidenten vom Verein Sahy-Solar Herr Ruedi Tobler.

Wer ist der der Verein Sahy Solar?

Sahay Solar wurde 2011 als neutraler Verein nach Art.60ff ZGB in Basel gegründet. Zweck ist die Förderung von Photovoltaik-Technik vorwiegend für öffentliche Gebäude in abgelegenen Gebieten von Südäthiopien und die Ausbildung von Solarfachkräften. Sahay-Solar ist als Non-Profit Verein auf Spenden- und Fördergelder angewiesen. Der Verein ist im Kanton Basel-Stadt steuerbefreit.

Partner von Sahay-Solar

- Fachhochschule der italienischen Schweiz (SUIPSI)
- Hochschule Luzern (HSLU)
- Arba Minch University Äthiopien
- Southern Nations, Nationalities and Peoples' Region (SNNPR)
- Sahay-Solar Verein Schweiz, Basel
- Sahay-Solar Verein Afrika e.V., Frankfurt

2. Vereinstätigkeit

Die Neujahrskarten wurden im Dezember 2017 und die Information zur Umstellung von Diesel auf Solar sowie die Abstimmungsformulare an die Mitglieder im Mai 2018 zugestellt.

3. Projektstätigkeit

Durch den Kontakt mit dem Verein Sahay-Solar welcher an der äthiopischen Arba Minch University ein Kompetenzzentrum für Solarenergie betreibt wurde uns grosszügigerweise ein kostenloser vierzehntägiger Ausbildungskurs für Biruk Nigussie angeboten.

Vom 5. bis 16. März 2018 hat Biruk Nigussie den Kurs „Advanced Solar-Training“ an der Arba Minch University besucht und mit Erfolg bestanden.

Im weiteren haben die PV-Fachleute von Sahay-Solar unter der Leitung von Max Pohl auf ihrem Weg von Addis Abeba nach Arba Minch unser Dorf (ca. in der Mitte des Weges) in Gurage besucht. Sie besichtigten zusammen mit Biruk Nigussie die beiden Wasserstationen sowie die Generatoren und die Schule Andnet.

Im Anschluss an Ihre Rückkehr haben sich Franz Messey und der Präsident (Vizepräsident und Kassier waren verhindert) nochmals zu einer Besprechung in Basel getroffen. Es wurde vereinbart dass Sahay-Solar unser mit der FHNW geplantes Projekt vor Ort umsetzt. Das heisst die beiden Wasserstationen welche heute mit Diesel laufen, werden elektrifiziert respektive auf Solarstrom umgestellt sowie die Pumpen ausgetauscht und durch Kleinere ersetzt.

Gleichzeitig braucht es zwei weitere kleinere Projekte um den heutigen Stand PC-Ausbildung an der Schule Andnet aufrechtzuerhalten (der Strom wird ja heute vom Generator bezogen) sowie die Stromversorgung (Licht, Handy aufladen, Haare schneiden) usw. rund um das Elfihaus weiter zu betreiben welches bis heute ebenfalls vom Generator gespeisen wurde.

Dazu wurden uns von Sahay-Solar drei Offerten erstellt:

Pumpenwechsel und Umstellung auf Solar ca. CHF 79'500.00

Ersatz PC-Strom Andnet ca. CHF 15'912.00

Ersatz Hausstrom Elfihaus und weitere ca. CHF 3'700.00

Im Mai 2018 haben wir Euch die Information über unseren weiteren Pläne sowie die Abstimmungsunterlagen zugestellt und nach Eurer fast 100 prozentigen Zustimmung für das Budget haben wir den Auftrag an Sahay-Solar erteilt.

Somit können wir dieses für unseren kleinen Verein doch sehr grosse Projekt dank einem zinslosen Dahrlehen von Herr Gianluca Gigante in der Höhe von CHF 40'000.00 sowie einer überaus grosszügigen Spende von meinem Freund Hans Heinrich Coninx in der Höhe von CHF 16'000.00 und dem Verein-Sahy-Solar und allen Mitglieder und Spendern erfolgreich zu Ende bringen.

Durch die Umstellung Diesel auf Solar ergeben sich Einsparungen von ca. CHF 5500.00 Dieselposten jährlich. Das heisst das Projekt ist in ca. 15 Jahren amortisiert.

Kommentar zur Bilanz und Erfolgsrechnung im Vereinsjahr 2017 – 2018

1. Erfolgsrechnung (im Anhang)

1.1. Ertrag

Im fünfzehnten Vereinsjahr konnten wir Mitgliederbeiträge, Spenden und Zinsen von CHF 48'953.00 verbuchen. Sowie ein zinsloses Darlehen von CHF 40'000.00
Die Amortisation beträgt CHF 10'000.00 jährlich.

1.2. Aufwand

Der Aufwand für die Organisation der Schule, der Kindergärten und der Wasserversorgung in Gurage betrug im Berichtsjahr CHF 22'000.00. Dieser Betrag beinhaltet Löhne, Schulmaterial, Brennstoff sowie Reparatur- und Servicearbeiten an Generatoren und Wasserleitungen.

Die Projektkosten betragen im Berichtsjahr CHF 104'121.00 beinhalten die Umstellung von Diesel auf Solar unserer beiden Wasserpumpenantriebe, sowie der Ersatz vom Dieselstrom in der Schule für die PC's sowie der Ersatz für den Strom im Elfihaus und Umland.

Im weiteren die zweite Hälfte des Biruk Aufenthaltes in der Schweiz sowie die Ausbildung von Biruk an der Arba Minch University und seinen monatlichen Lohn seit September 2017
Die Verwaltungskosten beinhalten die Neugestaltung der Website und betragen CHF 810.00

2. Bilanz

Die Buchführung und Jahresrechnung wurde von den beiden Revisorinnen Regula Grimm und Louisa Kyburz am 11.09.2018 geprüft und für gut befunden

Das Vereinskaptial beträgt nun CHF 32'894.00 und die Sicherheitsreserve wurde aufgelöst.
Die Verbindlichkeiten betragen zur Zeit CHF 40'000.00 zinsloses Darlehen.

Für den Jahresbericht



Clemens Sieber
Vereinspräsident